

WILLKOMMEN  
BEI DER  
5. GENERATION



# HYDROVAR® HVL Retrofit

ANLEITUNG ZUR NACHRÜSTUNG DER HYDROVAR-DREHZAHLREGELUNG AUF  
VORHANDENDE PUMPSYSTEME: IN FÜNF SCHRITTEN ZUR ENERGIEEINSPARUNG

Der Anschluss eines HYDROVAR®-Reglers könnte nicht einfacher sein. Nachfolgend eine Beispielmontage in nur fünf Schritten.

**Schritt Eins: Beurteilung des Einbauorts und des aktuellen Pumpeneinsatzes.**

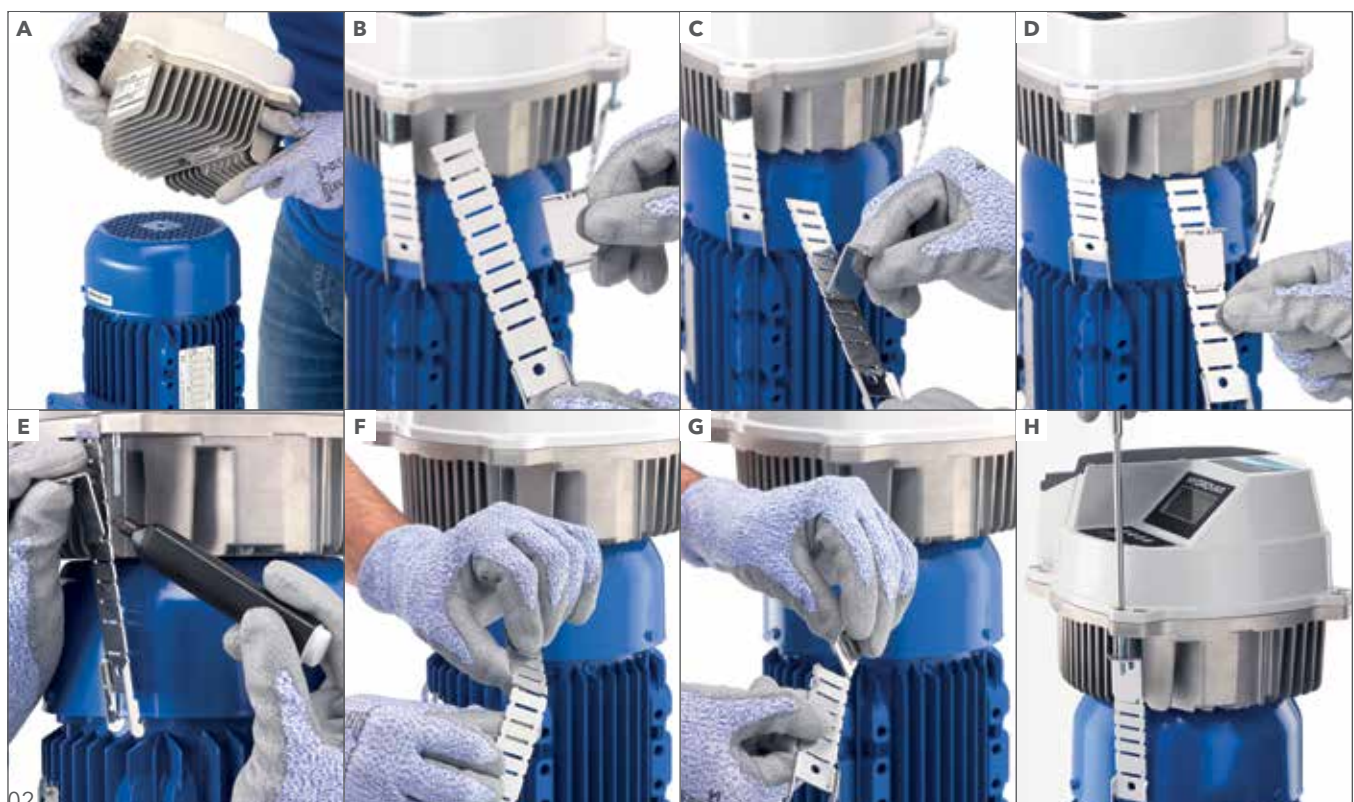
Vor der Installation eines HYDROVAR®-Reglers müssen der Einbauort und dessen derzeitige Ausstattung beurteilt werden, um den aktuellen Energieverbrauch und die Motorleistung in kW zu bestimmen. Davon ausgehend kann der Installateur dann die jährlichen Kosten der Druckerhöhungsanlage oder Heizungspumpe berechnen, indem er 0,22 € pro Kilowattstunde für den Energieverbrauch ansetzt. Eine einstufige 11-kW-Pumpe, die mit Höchstdrehzahl läuft, verursacht folglich Energiekosten von 2,42 € pro Stunde. Nachdem der Installateur diese Kosten dann mit der Anzahl der Pumpen multipliziert hat, kann er mit konkreten Zahlen belegen, wie viel Geld der Anwender mit einer im Schnitt 50 %-igen Reduzierung des Energieverbrauchs einsparen würde



**Schritt Zwei: Anbringung des HYDROVAR®-Reglers an der Pumpe.**

Der HYDROVAR®-Regler wird direkt an der Pumpe montiert und nutzt die Kühlluft aus den Kühlluftschlitzen zum Schutz gegen Überhitzen. Das bedeutet, dass kein zusätzliches Kühlaggregat benötigt wird, der Stellflächenbedarf für den HYDROVAR®-Regler minimal ist und auch keine Wandfläche genutzt werden muss. Die Befestigungen sind außen am Gehäuse angebracht, das Gehäuse des HYDROVAR®-Reglers muss

also nicht wie bei den Vorgängermodellen abgenommen werden. Mit den vier beiliegenden Befestigungsschellen und dem mittigen Zentrierstift wird der Regler an der Lüfterabdeckung aus Metall des Pumpenaggregats angebracht. Die Schellen sind so konstruiert, dass sie auf alle Norm-Asynchronmotoren passen. Für Motoren mit Lüfterabdeckung aus Kunststoff sind Edelstahl-Ringhalterungen erhältlich. Wandbefestigte Ausführungen werden ebenfalls als Option angeboten.



### Schritt Drei: Ankleben der Kabel an die Pumpe.

Nach der Befestigung der Kabelverschraubungen in der Kabeleinführung auf der linken Seite des HYDROVAR®-Reglers die Schrauben der Frontplatte des Pumpenmotor-Klemmkastens lösen und die Platte abnehmen. Dann werden die HYDROVAR® Anschlusskabel (die man separat erwerben oder aus Standardkabeln und Anschlusskomponenten konfigurieren kann) mit dem Motorklemmen-Kabelende durch die Kabelverschraubungen eingezogen und an die entsprechenden Klemmen angeklemt. Bei der Nachrüstung des Reglers an eine bestehende Druckerhöhungsanlage muss die Stromversorgung neu verlegt und direkt im HYDROVAR®-Regler angeschlossen werden. Es ist kein PTC-Element erforderlich, da diese Funktion jetzt von der Software des HYDROVAR®-Reglers übernommen wird. Danach die vordere Klemmkastenabdeckung wieder anbringen und sicherstellen, dass die wasserfeste Dichtung korrekt eingelegt ist.



### Schritt Vier: Verdrahtung des HYDROVAR®-Reglers.

Die Abdeckung des Klemmkastens abnehmen, das andere Ende des Anschlusskabels durch die Kabeleinführung auf der linken Seite des HYDROVAR®-Reglers einziehen und die betreffenden Stromversorgungs- und Signalkabel anschließen. Danach das Kabel des Messfühlers (bzw. Sensor oder Druckgeber) durch dieselbe Kabeleinführung des HYDROVAR®-Reglers einziehen und anschließen. Das freie Ende des Messfühlers dann so nah wie möglich neben der Pumpe an das Rohr anschließen.



### Schritt Fünf: Fertigstellung und Programmierung.

Die Abdeckung des Klemmkastens des HYDROVAR®-Reglers wieder anbringen und mit den Tasten am Display den gewünschten Druck einstellen. Je nach Anzahl der Pumpen der Druckerhöhungsanlagen ist evtl. eine sehr einfache Programmierung erforderlich. Diese ist detailliert in der Bedienungsanleitung erläutert. Die erste Anzeigeseite nach der Einschaltung der Stromversorgung des Geräts ist die Schnellstart-Anleitung für die Einstellung dieser Parameter. Der HYDROVAR®-Regler beginnt daraufhin automatisch mit dem Softstart und dem Betrieb entsprechend den Systemanforderungen.



# Xylem |'zīləm|

- 1) Das Gewebe in Pflanzen, das Wasser von den Wurzeln nach oben befördert;
- 2) ein führendes globales Wassertechnikunternehmen.

Wir sind ein globales Team, das ein gemeinsames Ziel eint: innovative Lösungen zu schaffen, um den Wasserbedarf unserer Welt zu decken. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Entwicklung neuer Technologien, die die Art und Weise der Wassernutzung und Wiedernutzung in der Zukunft verbessern. Wir bewegen, behandeln und analysieren Wasser, führen es in die Umwelt zurück und helfen Menschen, Wasser effizient in ihren Haushalten, Gebäuden, Fabriken und landwirtschaftlichen Betrieben zu nutzen. Durch die Aufnahme von Sensus im Oktober 2016 hat Xylem sein Portfolio mit intelligenten Messgeräten, Netzwerktechnologien und fortschrittlichen Dienstleistungen für die Datenanalyse in der Wasser-, Gas- und Elektrizitätsindustrie ergänzt. In mehr als 150 Ländern verfügen wir über feste, langjährige Beziehungen zu Kunden, bei denen wir für unsere leistungsstarke Kombination aus führenden Produktmarken und Anwendungskompetenz, getragen von einer Tradition der Innovation, bekannt sind.

**Weitere Informationen darüber, wie Xylem Ihnen helfen kann, finden Sie auf [www.xylem.de](http://www.xylem.de)**



#### Hauptsitz

Gloor Pumpenbau AG  
Thunstrasse 25  
CH-3113 Rubigen  
**Tel. +41 (0)58 255 43 34**  
**info@gloor-pumpen.ch**  
**www.gloor-pumpen.ch**

#### Filiale Mittelland

Gloor Pumpenbau AG  
Industriestrasse 25  
CH-5036 Oberentfelden



#### Filiale Suisse Romande

Gloor Pumpenbau SA  
Rue du Collège 3 | Case postale  
CH-1410 Thierrens  
**Tél. +41 (0)58 255 43 34**  
**info@gloor-pompes.ch**  
**www.gloor-pompes.ch**